

**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XI. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 746**

**Antrag  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
betreffend Masterplan Stadtnatur - Maßnahmenprogramm der Bundesregierung  
für eine lebendige Stadt**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

1. Einen Plan für Hattersheim zu erstellen, wie das Maßnahmenprogramm der Bundesregierung für eine lebendige Stadt, Stadtnatur und grüne Infrastruktur umgesetzt werden kann.
2. Projekte zur Umsetzung auch gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern zu entwickeln, diese vorzustellen und für die Maßnahmen Fördergelder zu beantragen. Darin enthalten sollen auch Wissenskampagnen sein.

Begründung:

Das Maßnahmenprogramm will mehr naturnahe Räume in den Städten schaffen. Zitat aus dem Masterplan: „Stadtnatur ist grüne Infrastruktur“. Die neuen grünen Lebensräume sollen einerseits Pflanzen und Insekten schützen und andererseits Stadtbewohnern grüne Oasen der Erholung bieten.

Das Stadtklima wird verbessert. Es wird berichtet, dass bereits kleinere Grünanlagen die Temperaturen senken. Mehr Natur soll in die Städte gebracht werden. Die Artenvielfalt wird damit geschützt. Es können Wettbewerbe z.B. für Insektenschutz, ausgeschrieben werden. Mit Informationsmaterial und Veranstaltungen kann die Kommune auf die Vielfalt der Natur und deren wichtigen Erhalt hinweisen.

Beispiele für kleinere Maßnahmen: Heimische Gehölze pflanzen, Zierbeete mit heimischen Pflanzen anlegen, artenreiche Wiesen, Quartiere und Nistplätze für Tiere, neue Lebensräume an Gebäuden.

Hattersheim, 2. Juni 2020

Winfried Pohl  
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen